

DN-2

Badminton-Nachwuchs erstarkt

Bei der **Offenen Stadtmeisterschaft in Unterrath** zeigen die Schüler und Jugendlichen guten Sport. Der **BC Düsseldorf** war der **erfolgreichste Düsseldorf Verein** an den beiden Turniertagen. Shota Ito (BCD), Tian-Chen Xu und Ulrich Lin (beide SGU) wurden zweifach Stadtmeister.

SIMON GABRIEL

UNTERRATH Am Wochenende richtete die SG Unterrath die Badminton-Stadtmeisterschaft für Schüler und Jugendliche aus. Nachdem im letzten Jahr mangels Meldungen keine Titelkämpfe Stadtmeisterschaften ausgerichtet worden waren, öffnete die Badminton-Fachschaftsvorsitzende Birgit Döbler die Veranstaltung erstmalig auch für Nicht-Düsseldorfer. Das war eine gute Entscheidung, wie ein Blick auf die Zahl der Meldungen zeigte: Mehr als 80 Schüler und Jugendliche kamen am Wochenende in die Halle am Franz-Rennefeld-Weg. Selbst aus Wuppertal und Gevelsberg reisten die Sportler an. Auch der TV Hösels, TuS Bösinghoven und zwei Mettmanner Vereine waren durch viele vertreten.

Ausgespielt wurden die Stadtmeister in den traditionellen Disziplinen Gemischtes Doppel (Mixed), Mädchen- und Jungeneinzel sowie Mädchen- und Jungendoppel. Je nach Geburtsjahrgang durfte in der entsprechenden Altersklasse von U11 (Jahrgang 2000/01) bis U19 (1992/93) gestartet werden. Die knapp 150 Spiele erstreckten sich auf den acht Feldern der Sporthalle über zwölf Stunden Spielzeit. Die Turnierleitung von der gastgebenden SG Unterrath aus Christoph Maaßen und Abteilungsleiter Dennis Klein-Helmkamp



Tian-Chen Xu (links) und Ulrich Lin wurden beide zweifach Stadtmeister – im Einzel und Doppel.



RP-FOTOS: FALK JANNING

zeigten sich mit dem Verlauf des gesamten Turniers sehr zufrieden. „Unser Organisationsteam um Jenny Kapitza hat gute Arbeit geleistet“, freute sich Klein-Helmkamp am Sonntag während der Siegerehrung, „und wir haben wirklich tolle Spiele gesehen.“ Viele der ganz jungen Nachwuchsspieler aus Düsseldorf und Umgebung überraschten

die erwachsenen Zuschauer durch spielerisch starke Leistungen. Einer der jüngsten Teilnehmer, Ole Glitza von der SG Unterrath (Jahrgang 2000), spielte sein erstes Turnier und errang durch einen heiß umkämpften Dreisatzsieg den 3. Platz in seiner Altersklasse U11. Mit 21:12, 17:21 und 21:18 bezwang er in einem packenden Spiel den

gleichaltrigen Fabian Hölksen vom benachbarten BC Düsseldorf. Dessen Mannschaftskollege Shota Ito dagegen zeigte seine spielerische Überlegenheit in der Altersklasse U13 gleich in zwei Disziplinen: Er gewann für den BC Düsseldorf die Stadtmeistertitel im Einzel und Doppel. Mit dem weiteren Titelgewinn durch Timo Keper und

INFO

Gute Jugendarbeit

Der **OSC Düsseldorf** demonstrierte seine **gute Jugendarbeit** durch Platzierungen auf dem Treppchen, konnte aber keinen Stadtmeistertitel für sich erringen. Eins zeigten die diesjährigen Schüler- und Jugend-Stadtmeisterschaften aber ganz deutlich: Der Nachwuchs im Badminton in und um Düsseldorf spielt auf einem hohen Niveau.

Luca Caso (Doppel U17) sowie zahlreichen weiteren guten Platzierungen durch Nachwuchstalente wie Christina Glöck, war der BC Düsseldorf der erfolgreichste Düsseldorf Verein an diesem Wochenende.

Neben Shota Ito und seinen Vereinskollegen glänzten auch zwei Spieler von der SG Unterrath: Ulrich Lin und Tian-Chen Xu wurden beide ebenfalls doppelte Stadtmeister. Während Tian-Chen im Einzel der Altersklasse U17 gewann, sicherte sich sein Doppelpartner in der U19-Konkurrenz den Sieg. Auch am Sonntag im Doppel beherrschten die Beiden durch Ballsicherheit, Angriffsstärke und intelligentes Spiel ihre Kontrahenten und zeigten damit ihre Trainingserfolge aus Mülheim und Unterrath.

TuS Nord II verliert zum Saisonabschluss mit 4:9

UNTERRATH (jan) Die Düsseldorfer Rollhockey Regionalliga-Herrenmannschaft des TuS Nord II unterlag in ihrem letzten Saisonspiel der SKG Herringen II auf eigener Anlage mit 4:9 (3:6). Die Gäste aus Herringen machten von Beginn an großen Druck und gingen durch Treffer in der fünften, siebten und 19. Spielminute mit 3:0 in Führung. In der 21. Spielminute verkürzte Lauritz Scheulen nach einer schönen Kombination mit Dennis Müller auf 1:3. Die Gäste kamen aber nicht näher heran. Im Gegenteil: Herringen erzielte drei Treffer zum 6:1, ehe Dennis Müller zum 2:6 (23.) verkürzte. Kurz vor Ende der ersten Halbzeit erzielte Christian Hammer das 3:6 aus Düsseldorf Sicht. Mit diesem Spielstand ging es in die Pause. In der zweiten Halbzeit traf Christian Hammer zum 4:9 (40.)-Endstand. Damit endet die Saison für den TuS Nord. **Es spielten:** Torwart: Carsten Bormann. Feldspieler: Tim Barnekow, Michael Baumeister, Sven Beckmann, Jan van der Fels, Christian Hammer (2), Dennis Müller (1), Lauritz Scheulen (1) und Alexander Schmidt.

U 15 siegt in einem dramatischen Finale

UNTERRATH (jan) Die U15 des TuS kehrt mit dem Kroko-Cup von ihrer Reise nach Darmstadt zurück! Der Rollhockey-Nachwuchs aus Unterrath – Deutscher Meister von 2010 – gewann die vierte Auflage des Turniers durch einen 5:3 (1:1)-Sieg in einem dramatischen Finale gegen den aktuellen Schweizer Meister SC Thunerstern. Tarek Abdalla (3) und Lucas Broich (2) erzielten die fünf Endspiel-Tore.

Dabei lagen die Unterrather vier Minuten vor Ende scheinbar aussichtslos mit 1:3 zurück. Da nahm Trainer Kai Roevenstrunk eine Auszeit und stellte die Taktik um. In Folge setzte der TuS alles auf eine Karte und hatte mit dem druckvollen Spiel Erfolg. Vier Treffer erzielten die Unterrather in den letzten zwei Minuten.

„Diese Mannschaft hat sich den Turniersieg so richtig verdient: Sie zeigte einen Rieseneinsatz, einen großartigen Kampfgeist und ein



Im Finale siegte der TuS nach einem 1:3-Rückstand noch mit 5:3.

Zusammenspiel auf höchstem Niveau“, sagte der Trainer nach dem Turniersieg schwärmerisch. „Außerdem hatten wir in Tim Schwab

und Benedikt Baltes zwei Spitzen-Torleute.“ Torschützenkönig des Turniers wurde Tarek Abdalla mit der beeindruckenden Zahl von 24 Treffern. Er wurde von der Turnierleitung außerdem zum besten Spieler des Turniers gewählt.

Zehn Mannschaften aus Deutschland und der Schweiz hatten an dem Wettbewerb teilgenommen, der sein besonderes Flair dadurch bezieht, dass er auf der Außenanlage ausgetragen wird.

In der Vorrunde setzte sich der TuS Nord gegen den RESG Walsum, RSC Darmstadt, RHC Friedlingen, und RHC Diessbach aus der Schweiz durch. Gegen Friedlingen schossen Abdalla (4), Nick Roevenstrunk (3) und Broich (2) einen lockeren 9:0 (4:0)-Sieg heraus. Auch gegen den RSC Darmstadt gab es einen klaren Sieg: Am Ende hieß es 13:4 (7:4) durch Tore von Abdalla (6), Roevenstrunk (4), Broich, Charly Gatermann und Justin Roeven-

strunk. Im letzten Spiel hieß es sogar 15:0 (5:0). Tore: Abdalla (4), Justin Roevenstrunk (3), Nick Roevenstrunk (3), Broich (3) und Marvin Merschjohann. Der TuS zog als Gruppenerster ins Halbfinale. 2 Halbfinale ein – und hatte auch da keinerlei Probleme. Abdalla (3), Nick Roevenstrunk (2), Broich und Justin Roevenstrunk erzielten die Tore zu einem 7:1 (4:0)-Sieg gegen den RSC Chemnitz.

Die Abschlusstabelle: 1. Düsseldorf, 2. Thunerstern, 3. Chemnitz, 4. Darmstadt I, 5. Remscheid, 6. Diessbach, 7. Darmstadt II, 8. Friedlingen, 9. Iserlohn, 10. Walsum.

Für den TuS Nord spielten: Torwart: Tim Schwab und Benedikt Baltes. Feldspieler: Justin Roevenstrunk, Lucas Broich, Charly Gatermann, Tarek Abdalla, Vivien Kulla, Marvin Merschjohann und Nick Roevenstrunk. Trainer: Kai Roevenstrunk und Dieter Schwab

TCK plant den Durchmarsch

VON ALEX WESTHOFF

KAISERSWERTH Die Herren 30 des TC Kaiserswerth setzen zum Durchmarsch an. Trotz der ersten Saisonniederlage am vergangenen Sonntag stehen die Chancen nicht schlecht, dass Düsseldorf in der kommenden Spielzeit neben den Rochusclub-Herren eine zweite Tennismannschaft in der Bundesliga zu bieten hat.

Die rauschende Aufstiegsfeier auf der Reeperbahn, als der Aufstieg aus der Regionalliga in die zweite Liga in Hamburg perfekt gemacht wurde, liegt noch nicht mal ein Jahr zurück. Und vieles spricht dafür, dass die Kaiserswerther auch am Ende dieser Saison wieder etwas zu feiern haben werden. Denn der Erst- und Zweitplatzierte der zweiten Liga steigt direkt auf.

Nach der deutlichen 2:7-Niederlage gegen den TC Bruckmühl-Feldkirchen ist dem Topfavoriten der Spitzenrang kaum mehr streitig zu machen. Die Düsseldorfer spekulieren aber auf Platz zwei, den sie derzeit mit drei Siegen innehaben. „In den restlichen Spielen geht es gegen für unsere Mannschaft machbare Gegner. Der Aufstieg sollte gut möglich sein“, sagte Sportwart Lutz Witthaus. Nicht möglich war indes ein Erfolg gegen Feldkirchen auf der heimischen Anlage am Pfaffenmühlweg. Einziger der Kaiserswerther Spitzenspieler Mark Joachim konnte sein Einzel gewinnen. Und zwar auf spektakuläre Weise im Champions Tie-Break. 2:1 (4:6, 6:3, 12:10) hieß es am



Torsten Herrmann war nahe dran an einem Sieg.

Ende für Joachim gegen Benedikt Dorsch, der erst kurz zuvor aus Wimbledon kam, wo er die Qualifikation für das Hauptfeld verpasst hatte.

Mark Joachim ist neben dem zweitligaerfahrenen Sascha Hesse der zweite Neuzugang der Kaiserswerther für das Unternehmen Aufstieg. Und der 38-Jährige, der bis zum Jahr 2008 auf der ATP-Tour unterwegs war und es mal auf Welt-ranglistenposition 266 brachte, hat die Erwartungen bisher voll und ganz erfüllt. Mit 3:1 Siegen im Einzel und 4:0 Erfolgen im Doppel in dieser Saison. Auch den zweiten Punkt für die Düsseldorfer im Zweitliga-Gipfeltreffen steuerte

Joachim mit Partner Torsten Herrmann bei. „Die Mannschaft hat sich gut verkauft und die Zuschauer haben hochklassiges Tennis gesehen“, sagte Witthaus, dessen Sohn Matthias 2008 Hockey-Olympiasieger geworden ist.

Die 250 Zuschauer auf der Anlage kamen voll auf ihre Kosten. An Position drei können die Kaiserswerther zudem noch den ehemaligen österreichischen Davis-Cup-Spieler Thomas Buchmayer aufbieten, der schon im fünften Jahr für den Verein aufschlägt. Am Sonntag war aber neben Joachim einzig Mannschaftskapitän Herrmann in den Einzeln zumindest nahe dran an einem Sieg. Doch er unterlag nach einem zweieinhalbstündigen, intensiven Match 0:2 (4:6, 6:7).

Ein Aufstieg in die Eliteklasse, so Herrmann, sei auch deshalb reizvoll, weil dort viel mehr Westvereine vertreten sind als in der zweiten Liga. Das würde auch Reisekosten für den Kaiserswerther Tross sparen und Derbys bieten. Am 3. Juli erwarten die Düsseldorfer nun auf eigener Anlage den TC Parkhaus Wanne-Eickel und wollen dann den nächsten Schritt Richtung Aufstieg tun. Dass sportlich die Luft in der ersten Liga dünner wird, dessen sind sich die Kaiserswerther bewusst. Mindestens eine weitere Verstärkung sollte dann noch geholt werden, sagte Witthaus.

Die Herren 30 des TC Kaiserswerth am vergangenen Sonntag: Mark Joachim, Sascha Hesse, Thomas Buchmayer, Jens Reumel, Ron Röhrig, Torsten Herrmann.

DSD II siegt und macht einen großen Schritt in Richtung Aufstieg

DÜSSELDORF (jawo) Durch einen verdienten 4:3-Sieg haben die zweiten Hockeyherren des DSD in der zweiten Feld-Verbandsliga bei der ETG Wuppertal II einen großen Schritt in Richtung Aufstieg gemacht. Die Mannschaft von Trainer Jens Knobloch siegte verdient und distanzierte in der Tabelle damit den ärgsten Verfolger. Zwar gingen die Gastgeber in Führung und konnten zunächst das Spiel dominieren, doch zwei verwandelte Strafecken von Dennis Asheuer wendeten das Blatt zugunsten des DSD. Auch ein verwandelter Siebenmeter zum 2:2 für die ETG konnte daran nichts ändern, denn schon kurz darauf legten Stephan Rollow und Dominik Klupsch für den DSD nach. Nach dem zwischenzeitlichen 3:3, fiel der Düsseldorf Siegtreffer in den Schlussminuten. „Das war heute eine gute und geschlossene Mannschaftsleistung. Die Punkte haben wir verdient mit nach Hause genommen“, meinte Mannschaftskapitän Sven Wagner.

BADMINTON

Stadtmeisterschaft der Jugend

Mixed U13/U15:

Jeffrey Brockers / Helena Vollmer TuS Bösinghoven
Niklas Landrock / Helen Stephan PTSV Wuppertal
Dominic Schneider / Nadine Lienenklaus PTSV Wuppertal

Mixed U19:

Roman Schopphoff / Elisabeth Albus TV Hösels
Julian Viens / Michelle Christian BV Mettmann Timo Keper / Christina Glöck BC Düsseldorf

Mädchendoppel U15/U17

Lena Honerla / Helena Vollmer TuS Bösinghoven
Karin Schweiß / Lena Kienapfel OSC Düsseldorf Helen Stephan / Nadine Lienenklaus PTSV Wuppertal

Jungendoppel U13:

Shota Ito / Ken Nozaki BC Düsseldorf Alexis Stoda / Jan Remennik OSC Düsseldorf Dennis Bakowies / Fabian Hölksen BC Düsseldorf

Mädcheneinzel U13:

Helena Vollmer TuS Bösinghoven Frances Baudach
OSC Düsseldorf Anja Stoda OSC Düsseldorf

Mädcheneinzel U15:

Lena Honerla TuS Bösinghoven Sarah Dröge TV Hösels
Alena Lukas TV Hösels

Mädcheneinzel U17:

Hanna Kerbitz Mettmann Sport Michelle Christian
BV Mettmann Leonie Hartmann PTSV Wuppertal

Mädcheneinzel U19:

Elisabeth Albus TV Hösels Christina Glöck BC Düsseldorf
Saskia Hildebrand PTSV Wuppertal

Jungeneinzel U11:

Mark Reuter TV Hösels Linus Debüser TuS Bösinghoven
Ole Glitza SG Unterrath

Jungeneinzel U13:

Shota Ito BC Düsseldorf Max Lucht BC Düsseldorf
Benedikt Weiß PTSV Wuppertal

Jungeneinzel U15:

Fabian Loche TV Hösels Andreas Künzel TV Hösels
Amjed Mohammad PTSV Wuppertal

Jungeneinzel U17:

Tian-Chen Xu SG Unterrath Tom Budzus TuS Bösinghoven
Timo Keper BC Düsseldorf

Jungeneinzel U19:

Ulrich Lin SG Unterrath Benjamin Pieker Mettmann
Sport Tobias Vanik OSC Düsseldorf

Jungendoppel U15:

Andreas Künzel/Fabian Loche TV Hösels Dominic
Schneider/Amjed Mohammad PTSV Wuppertal
Niklas Landrock/Benedikt Weiß PTSV Wuppertal

Jungendoppel U17:

Luca Caso / Timo Keper BC Düsseldorf Gentian Halili
/ David O'Neill PTSV Wuppertal

Jungendoppel U19:

Tian-Chen Xu / Ulrich Lin SG Unterrath Jan Silbersiepen
/ Tobias Vanik OSC Düsseldorf Andre Fischer / Gregor Gumenny PTSV Wuppertal

RP-Kontakt
Falk Janning

Telefon 0211 505-2361

lokalredaktion.duesseldorf@rheinische-post.de

schweden
BESTATTUNGSUNTERNEHMEN
INHABER: BERND ORLOB
Bestattungen jeglicher Art
Auf Wunsch Hausbesuch
40468 DÜSSELDORF (UNTERRATH) AUF DEN GEISTEN 13
40474 DÜSSELDORF (LOHAUSEN) NIEDERRHEINSTR. 68
TELEFON 0211 - 422 04 18 www.Orlob.de

Neuhaus Friedrich
BESTATTUNGEN
Gegr. 1894, in der 4. Generation in Familienbesitz
Eine würdige Bestattung muss nicht teuer sein!
Erd-, Feuer- und Seebestattungen - Bestattungsvorsorgen
Beratung jederzeit auch im Haus.
Düsseldorf-Rath, Rather Kreuzweg 90 - Telefon 6561 01
www.bestattungen-neuhaus.de

MICHELIN
Seit über 50 Jahren
KFZ-TECHNIK
Meisterbetrieb
REIFEN HOPP
Rotdornstr. 10-12 • 40472 Düsseldorf
Telefon 02 11 / 65 19 14

www.raumloesung.com - kreatives wohnen
ARTIKEL 19:
Jeder Mensch darf frei seine Meinung äußern – egal welche, wie und wo auch immer.
DIE ALLGEMEINE ERKLÄRUNG DER MENSCHENRECHTE
ICH SCHÜTZE SIE – SIE SCHÜTZT MICH
www.amnesty.de
AMNESTY INTERNATIONAL